

Der ESC wird sichtbar

Seit Montag wird rund um den ESC-Austragungsort ein Zaun aufgebaut.

Zara Zatti

Am frühen Montagnachmittag kann die St. Jakobshalle noch umrundet werden. Es ist sogar möglich, in die Arena zu schreiten, in der am 17. Mai das ESC-Finale über die Bühne gehen wird. Im Verlaufe des Tages wird sich das Areal rund um die St. Jakobshalle in eine Sperrzone verwandeln. Rein kommt dann nur noch, wer eine Berechtigung hat.

Bis am Dienstag in der Früh werden in der Arena die Spuren des Weltcupfinals 2025 im Reitsport beseitigt, der am Sonntag zu Ende ging. Die 800 Tonnen Sand, auf dem die Pferde bis vor kurzem ihre Kunststücke vollbrachten, wurden bereits auf einen riesigen Haufen vor der Halle gekehrt. Nach den Abbauarbeiten beginnt der Aufbau für den Eurovision Song Contest (ESC).

Der Zaun wird am Ende über einen Kilometer lang sein und umfasst neben der Halle

auch die Eishalle St. Jakob-Arena, die Parkbuchten und das öffentliche Parkhaus St. Jakob, das für den ESC in eine Lagerhalle umfunktioniert wird. In der Eishalle, die erst ab dem 5. Mai Teil des Perimeters wird, kommt das Mediencenter unter. Geschlossen ist sie bereits ab dem 18. April; nach dem ESC findet die jährliche Revision statt.

Ein Teil der Aussenparkplätze wird zur Anlieferungszone umfunktioniert. Dort werden die über 200 Lastwagen, die für die Anlieferung des Materials zuständig sind, vor dem Einlass durchleuchtet.

Kein Shopping vor dem Final-Besuch

«In der St. Jakobshalle wird jede verfügbare Fläche für den ESC gebraucht», schreibt der Kanton Basel-Stadt. So bleibt auch das Hallenbad ab Montag, 7. April, bis zum Montag, 2. Juni, geschlossen. Nebst den Hauptshows in der St. Jakobs-

Rund **800**
Tonnen Sand wurden
bereits vor die Halle
gekehrt.

halle wird in der sogenannten Arena Plus im Fussballstadion St. Jakob-Park das Finale live übertragen. Davor gibt es eine Show mit verschiedenen Auftritten. Der Aufbau der Arena Plus ist vom 12. bis zum 17. Mai geplant, der Abbau dauert bis am 19. Mai.

Aus Sicherheitsgründen bleibt das Parkhaus St. Jakob-Park vom Freitagabend, 16. Mai, bis am Sonntagmorgen, 18. Mai, geschlossen. Die Autos können gemäss Kanton im Parkhaus stehen gelassen werden Am Tag des Finales, am Samstag, 17. Mai, bleibt das Shopping Center St. Jakob zu.

Seit Januar finden an der Kreuzung St. Jakob Bauarbeiten statt. Diese werden für den ESC

– ebenso für die Frauen-Fussball-Europameisterschaft – pausieren. Zu reden gab im Vorfeld auch die neue Tramhaltestelle St. Jakob, die für 1,3 Millionen Franken erneuert wurde. Bis vor kurzem prangten an der für Werbung vorgesehenen Fläche über der Haltestelle aber noch orange Absperrbänder. Deshalb wollte der Basler FDP-Grossrat Daniel Seiler mittels Interpellation von der Regierung wissen, wann die Fläche bespielbar sein wird.

Werbeflächen über der Tramhaltestelle noch leer

Die Basler Regierung schreibt in ihrer Antwort auf den Vorstoss, die neuen Werbe- und Informationsflächen würden der St. Jakobshalle ab März zur Verfügung stehen. Für den ESC könnte der Bereich über der Tramhaltestelle also genutzt werden. Aktuell sind zwar die Absperrbänder verschwunden, die Fläche ist aber noch immer leer.

Sicherheits-Perimeter für Eurovision Song Contest



Quellen: Kanton Basel-Stadt, OpenStreetMap/Karte: ofi



Pferdesport kreuzt ESC: Am Montagnachmittag laufen noch die Abbauarbeiten des Weltcupfinals 2025 im Reitsport. Bild: Zara Zatti